

ZT Kleinanzeigen



muffelforum.de
Die Community der Zahntechniker

147,90 € Erstellung Ihres Firmenporträts (auch interessant als Visitenkarte ohne eigene Homepage)
+ 147,90 € Darstellung Ihres Firmenporträts (12 Monate)
+ 147,90 € Anzeigen (5) mit einer Laufzeit von jeweils bis zu 52 Wochen
= 147,90 € eine Rechnung ein Preis für den Status der +Mitgliedschaft für 12 Monate

Jetzt online bestellen

(alle Preise sind Netto-Preise, zzgl. 19% MwSt.)

<http://www.muffel-forum.de> info@muffel-forum.de

Losprechung ZIK Köln

Gratulation und die besten Wünsche an alle jungen Gesellinnen und Gesellen – und zur Erinnerung einen Tasterzirkel – den Oskar der Zahntechnik.

Dreieinhalb lange Jahre dauert die Ausbildung in der Zahntechnik. Nachdem dem Ablegen und Bestehen der Kenntnis- und Fertigkeitsprüfung findet die Zeit der Ausbildung mit der feierlichen Losprechung und Übergabe der Gesellenbriefe ihren krönenden Abschluss. In dieser Periode bestanden im Regierungsbezirk Köln 88 Lehrlinge erfolgreich ihre Prüfungen und waren eingeladen zur Losprechung am 8. März in den Cinetower nach Alsdorf. Erstmal fand die Feier in zwei verschiedenen Räumlichkeiten statt. Für den offiziellen Teil nahmen alle Loszusprechenden mit ihren Familien, Freunden, den Ausbildern und Berufsschullehrern und den Ehrengästen in der eleganten Atmosphäre im Kinosaal Platz. „Frei nach Drehbuch“ begrüßte Ausbildungsbegleiter Bert Teeuwen alle „Losprechungsgänger“, Gerhard Fallenstein sprach die jungen Gesellinnen und Gesellen los, und Obermeister Klaus Bartsch wünschte Ihnen einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Dann hatte jeder seinen persönlichen Auftritt im Blitzlichtgewitter, als ihnen von den

jeweiligen Vorsitzenden des Gesellenprüfungsausschusses der Gesellenbrief und ein kleines Innungspräsent überreicht wurde. Alexander Bannas dazu: „In Los Angeles werden die Oskars überreicht, hier in der Zahntechnik überreichen wir euch zur Erinnerung den Tasterzirkel!“ Für ihre guten Prüfungsergebnisse konnten sechs der ehemaligen Lehrlinge ausgezeichnet werden: Mit dem besten Gesamtergebnis wurde Tina Lipphausen aus dem Berufsförderungswerk Köln ausgezeichnet. Den 2. Platz belegte Katharina Hebel aus dem Dentalstudio St. Augustin. Charlin Scherer (Berufsförderungswerk Köln), Hannah Holzrichter (Dental-Labor Fuhr, Köln), Michal Popek (A + B Zahntechnik, Köln) und Paul Lattorf (Wallossek Dentaltechnik, Köln) wurden als weitere Preisträger geehrt. Zum kulinarischen Teil der Veranstaltung ging es nach nebenan in das Restaurant, wo der Abend in geselligen Runden und mit anregenden Gesprächen ausklang. **ZT**

Quelle: Zahntechniker-Innung Köln

ZT Veranstaltungen Mai/Juni 2013

Datum	Veranstaltung	Info
24.05.2013 Hamburg	model-tray – Intelligente Modellherstellung für höchste Ansprüche Referentin: ZTM Birgit Haker-Hamid	model-tray GmbH Tel.: 040 381415 mts@model-tray.de
28.05.2013 Hamburg	CAD/CAM-6 Wirtschaftliche Ästhetik mit Vollkeramik Referenten: Ingo Raudonat, Tobias Weber	Heraeus Holding GmbH Tel.: 06181 35-4014 janice.hufnagel@heraeus.com
31.05.2013 Bruneck/ Südtirol	CAD/CAM Milling INTRO Referent: N. N.	Zirkonzahn GmbH Tel.: +39 0474 066665 education@zirkonzahn.com
04.–06.06.2013 Pforzheim	CAD/CAM Basic – Map&Motion Referentin: ZTM Romy Göhler	Amann Girrbach Tel.: 07231 957-224 trainings@amanngirrbach.com
07./08.06.2013 Freiberg (bei Dresden)	Klammermodellgusskurs für Fortgeschrittene – werden Sie zum Profi! Referent: ZT Klaus Dittmar	DENTAURUM Tel.: 07231 830-470 kurse@dentaurum.de
12.06.2013 Bremen	BEGO SPEEDSCAN® 3Shape Professional Referent: N. N.	BEGO Tel.: 0421 2028-372 linsen@bego.com

DGOI: 10. Internationaler Jahrestag

Spannender Dialog zwischen Technik und Medizin in München.

„Wir sehen die Notwendigkeit, das zahntechnische Handwerk zukünftig stärker mit in die implantologische Behandlungsplanung und -umsetzung zu integrieren“, erklärt Dr. Georg Bayer, Präsident der DGOI. Deshalb veranstaltet die implantologische Fachgesellschaft den 10. Internationalen Jahrestag vom 19. bis 21. September 2013 zusammen mit dem Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) im Hotel Sofitel Munich Bayerpost. Das Programm steht unter dem Leitthema „Implantologie: Technik und Medizin“ – zusammengestellt von Dr. Paul Weigl, DGOI-Vorstandsmitglied, und Dominik Kruchen, VDZI-Vorstandsmitglied. Im Fokus steht die Bedeutung der modernen Zahntechnik für das chirurgische und prothetische Vorgehen in der Implantologie.

Ein Thema, zwei Sichtweisen

„Am Samstag spannen wir den Themenbogen von der computerbasierten Planung bis hin zur Umsetzung und zur Nachsorge, jeweils mit dem Blick aus zahnärztlicher und zahntechnischer Perspektive“, so Dr. Paul Weigl. Die hochkarätigen Referenten gehen in ihren Kurzvorträgen u. a. auf die Möglichkeiten der Guided Surgery, die Rolle des Zahntechnikers in der

CT-basierten Therapieplanung und Weichgewebsmanagement bei Einzelzahnrehabilitationen in der Frontzahnregion ein. Ein



Uwe Breuer, Präsident VDZI, und Dr. Georg Bayer, Präsident DGOI.

Ausblick auf Materialien und Technologien der Zukunft runden das Programm ab.

Chirurgie mit Blick auf die Prothetik

Das Freitagsprogramm ist zwar der chirurgischen Seite der implantologischen Therapie gewidmet, zeigt aber, dass auch hier prothetikorientierte Aspekte für den ästhetischen wie funktionellen Erfolg entscheidend sind. Zum Beispiel, wenn es um chirurgische wie prothetische Aspekte des Weichgewebes und neue Materialkombinationen bei Implantat-

Abutments geht. Interessant wird der Blick auf die Knochenrekonstruktion mit customized allogenen Knochenblöcken als mögliche Alternative zum Beckenkammaugmentat.

Assistenzprogramm und Workshops

Zum Auftakt des Kongresses werden am Donnerstag verschiedene Workshops der Sponsoren angeboten. Und auch für die Assistenz ist am Freitag wie Samstag ein eigenständiges Programm geplant, mit Seminaren zur GOZ 2013 und für die Hygiene- wie QM-Beauftragte. In der Dentalausstellung können die Teilnehmer die Produktneuheiten in Augenschein nehmen, die während der IDS im März erstmals vorgestellt worden sind. **ZT**



ZT Adresse

DGOI Büro
Bruchsaler Str. 8
76703 Kraichtal
Tel.: 07251 618996-0
Fax: 07251 618996-26
mail@dgoi.info
www.dgoi.info

ANZEIGE

ProLab

Präzise Planung, optimale Behandlungsergebnisse, eine herausragende Ästhetik!

ProLab fördert den wissenschaftlichen Fortschritt und die technische Innovation für Zahnarzt und Zahntechniker. Informieren Sie sich über die Vorteile einer Mitgliedschaft in der ProLab.



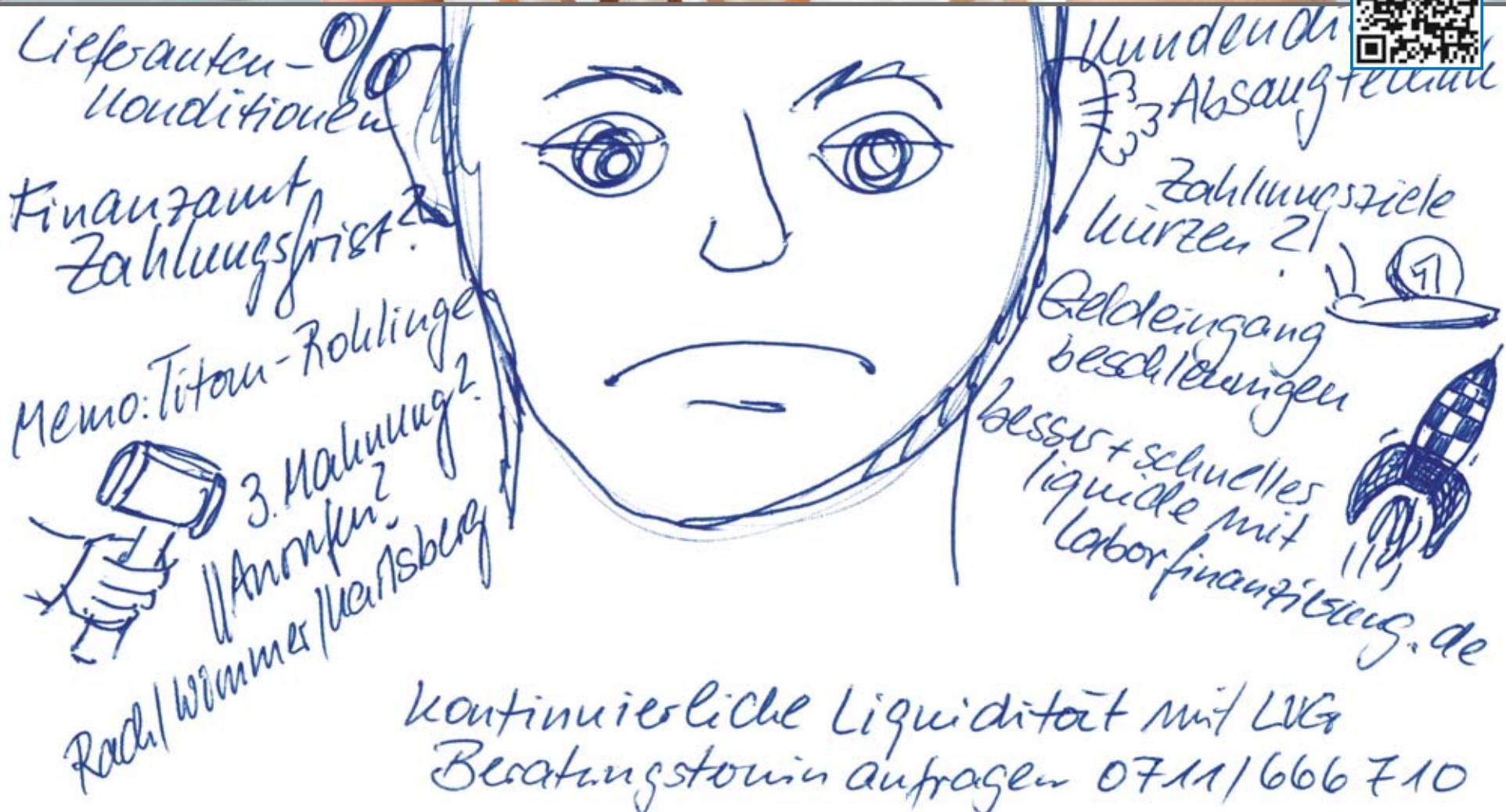
|| Tel.: 02363 739332

|| info@prolab.net

|| www.prolab.net



“Was spukt denn vierundzwanzig Stunden lang am Tag in Ihrem Kopf herum?



kontinuierliche Liquidität mit LVG
Beratungstermin anfragen 0711/666 710

Antwort-Coupon

Bitte senden Sie mir Informationen über Leistungen Factoring-Test-Wochen an folgende Adresse:

Name _____

Firma _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Wertstück oder Werkstück, Risiko oder Chance, Geldfluss oder Forderungsausfall – noch ein Auftrag, eine Steuerzahlung zusätzlich und ein ausgefallenes Gerät.

Und dann? Sie rackern und ackern, aber für was?

Jedes Projekt senkt die Kapitaldecke und bis sich Ihre Leistung auf dem Konto niederschlägt, können viele Wochen oder Monate vergehen. Und das nur, weil Ihre Arbeit nicht gleich zu Geld wird. Das können Sie ändern.

Liquidität ist aber machbar, keine Frage. Schnell, einfach und direkt.

Fordern Sie unser kostenloses Paket mit Erstinformationen an oder wenden Sie sich direkt an einen unserer Factoring Berater.

Sie werden begeistert sein, denn Liquidität und Sicherheit durch LVG machen Ihren Kopf frei für Familie, Arbeit und Freizeit.

Unsere Leistung – Ihr Vorteil:

- Finanzierung der laufenden Forderungen und Außenstände
 - kontinuierliche Liquidität
 - Sicherheit bei Forderungsausfällen
 - Stärkung des Vertrauensverhältnisses Zahnarzt und Labor
 - Abbau von Bankverbindlichkeiten
 - Schaffung finanzieller Freiräume
- Lernen Sie uns und unsere Leistungen einfach kennen. Jetzt ganz praktisch mit den [LVG Factoring-Test-Wochen](#).



Der Finanzierungsexperte
rund um die Zahngesundheit

Wir machen Ihren Kopf frei.

